



Mit Informationen
aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

Bedburger Nachrichten



Spatenstich für

"P&C"-Tochter



*Genau die Hilfe,
die ich brauche!*

Mit Erfahrung seit mehr als 30 Jahren bieten wir unseren Kunden im Rhein-Erft-Kreis eine verlässliche Alternative zum Senioren- oder Pflegeheim.

Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

SERIÖSE PFLEGE

MIT HERZ UND VERSTAND

St.-Rochus-Str. 22 · 50181 Bedburg-Kaster

Tel. 0 22 71-79 80 88

www.pflege-dienst.com



**PFLEGEDIENST
IM ERFTKREIS
LÜTZENKIRCHEN**

Liebe Bedburgerinnen, liebe Bedburger!



Im Rahmen des Bundestagswahlkampfes bekommen wir unsere dringlichsten Themen rund um die Uhr und überall vor Augen gehalten. Strukturwandel, Klimawandel, Arbeitsmarktsituation und die Perspektiven für unsere Kinder.

Während der „große Bahnhof“ bundesweit in der Regel nach dem Wahlsonntag wieder geschlossen wird, haben wir hier in Bedburg in den nächsten Jahren tagtäglich mit jedem einzelnen dieser Punkte zu tun. Die Braunkohleförderung wird früher eingestellt als geplant – vielleicht sogar noch um weitere Jahre vorgezogen. Kinder, die jetzt in die Schule kommen, werden nicht mehr in die klassischen Betriebe im Revier zur Ausbildung können.

Viele junge Menschen, deren Arbeitsplatz direkt oder indirekt mit der Braunkohle verbunden ist, werden sich umorientieren müssen. Der Verlust von tausenden direkten und indirekten Braunkohlearbeitsplätzen wirkt sich automatisch auf die Kaufkraft und den Wohlstand in unserer Region aus – und damit auf alle Betriebe unserer Stadt.

Das ist eine Riesenaufgabe für uns alle im Rheinischen Revier. Die Landes- und Bundespolitik kommt uns zwar in vielen Bereichen zügiger als sonst entgegen, aber letztlich müssen wir hier vor Ort selber daran arbeiten, dass wir die

se gravierende Veränderung stemmen. Wir selber müssen dafür sorgen, dass wir genug Arbeitsplätze und Wohnraum schaffen, um eine starke Region zu bleiben.

Ich habe an dieser Stelle schon häufiger von den innovativen Projekten im Bereich Energiewende gesprochen. Von Bauvorhaben wie der Ressourcenschutzsiedlung, von starken Partnern, die mit uns mit Hochdruck an neuen Projekten arbeiten, damit Bedburg zukunftsfähig bleibt. In diesem Heft lesen Sie über den Baustart der Horn Immobilien, die im Industriegebiet Mühlenerft für das erfolgreiche Familienunternehmen Peek & Cloppenburg („P&C“) einen großen Standort nach Bedburg verlagern. Es wird dort keine Roboterlogistik, kein Lager wie man es kennt, entstehen, sondern saubere Arbeitsplätze, die sich mit Mode und Textilien beschäftigen: Von der Warenannahme, der Aufbereitung, Marketing, Onlinehandel bis zum Versand, wird es sehr viele Menschen in Bedburg in Arbeit bringen.

Damit sind die Grundstücke, die für Unternehmensansiedlungen infrage kommen, endgültig belegt. Unser neues interkommunales Gewerbegebiet, das wir mit Bergheim und Elsdorf und in Abstimmung mit der Landes- und Bezirksregierung eben wegen des Strukturwandels auf den Weg bringen sollen und wollen, ermöglicht uns, ebenso wie mit „P&C“, internationale und zukunftsweisen- de Unternehmen für Bedburg zu gewinnen.

Ja, wir dürften laut aktueller Regionalplanung der Bezirksregierung an der A61 auch Industrie ansiedeln, aber wir wollten nie Industrie dort und werden es auch in Zukunft nicht genehmigen. Dafür setze ich mich als Bürgermeister ein. Die Kommune hat hier immer das letzte Wort, trifft immer die letzte Entscheidung, wer dort sein Unternehmen hinsetzen darf. Ich bin froh, dass sich unsere Ratsmitglieder parteiübergreifend einig waren, dass dieser Hebel die beste Voraussetzung ist, dort ein neues Gewerbegebiet für attraktive Firmen zu platzieren - denn wenn die Wirtschaft derzeit eines braucht, dann sind es Standorte wie Bedburg.

Wir dürfen und wir brauchen keine Angst vor Veränderung haben. Überhaupt die Möglichkeit zur Veränderung zu haben, ist für Regionen im Wandel nicht selbstverständlich und das Beste, was Bedburg passieren kann. Die Braunkohle als unsere Tradition zu wertschätzen, jedoch mit voller Kraft in die Zukunft ohne sie zu steuern, das muss unsere erste Aufgabe sein, wenn wir Bedburg als eine schöne und prosperierende Stadt erhalten wollen.

Blieben Sie gesund!

Herzlichst Ihr

Sascha Solbach

Sascha Solbach - Bürgermeister

Tag der offenen Tür in Bedburger Kitas

Die Wahl der richtigen Kindertagesstätte ist für Mütter und Väter eine wichtige Entscheidung. Daher laden die Bedburger Kitas zum Tag der offenen Tür ein.

Wann: Freitag, 8. Oktober 2021 von 14 bis 17 Uhr

Wo: Alle Kitas im Bedburger Stadtgebiet

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Alle Eltern, die den Tag der offenen Tür nutzen möchten, werden darum gebeten, die geltende 3G-Regel zu beachten. Über mögliche coronabedingte Änderungen wird die Stadt Bedburg rechtzeitig informieren.



Baubeginn für neues Logistikzentrum in Bedburg

In Bedburg entsteht ein neues Logistikzentrum für die Peek & Cloppenburg KG aus Düsseldorf. Mit dem neuen Standort investiert das Logistikunternehmen in eine optimierte Lieferkette. Bauherr ist die Horn Grundbesitz KG, die den hochmodernen Bau an die Mode Logistik GmbH & Co. KG vermietet, ein Tochterunternehmen der Peek & Cloppenburg Gruppe.

Die ersten Erdarbeiten für den neuen, modernen Logistikstandort in Bedburg haben bereits begonnen. Dieser soll im Juni 2022 für den Einbau der Intralogistik an die Mode Logistik übergeben werden. Auf 106.000 Quadratmetern Grundstücksfläche entsteht an der Sanyallee 2 ein Gebäude mit ca. 60.000 Quadratmetern Nutzfläche, inklusive einer Küche und Betriebskantäne.

„Ein Unternehmen dieser Größenordnung mit einer solch erfolgreichen Geschichte in Bedburg begrüßen zu dürfen, gehört definitiv zu den besonders schönen Momenten eines Bürgermeisters“, erklärte Bürgermeister Sascha Solbach beim Spatenstich. „Für die Bedburger*innen sind sicher die damit verbundenen neuen Arbeitsplätze die wesentlichen Signale, dass wir in unserer Stadt den



v. l. Bürgermeister Sascha Solbach, Andreas Löckmann (Gesamtprojektleiter Bau der Horn Grundbesitz KG), Moritz Winter (Geschäftsführer Mode Logistik GmbH & Co. KG) und Frank Zabel (Mitglied der Unternehmensleitung der Horn Grundbesitz KG)

Strukturwandel jetzt und hier mit realen und attraktiven Inhalten gestalten.“

Platz für 800 Mitarbeiter*innen

Bedburg wurde von seiner Lage her bewusst gewählt, da es sich im wirtschaftlichen Zentrum befindet und gut angebunden ist. Der Standort wird im Lauf der nächsten Jahre auf- und ausgebaut. Wenn alle geplanten Funktionen vereint sind, werden hier rund 800 Mitarbeitende beschäftigt sein. Auf dem Dach wird zukünftig eine Photovoltaik-Anlage nachhaltigen Strom produzieren, der in der Immobilie genutzt werden soll.

„Wir fühlen uns in Bedburg sehr willkommen und

sind dankbar für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt. Nachdem es jetzt richtig losgeht, freuen wir uns auf einen weiteren produktiven Austausch und sind überzeugt, dass wir gemeinsam hier ein großartiges Projekt umsetzen“, sagte Frank Zabel, Mitglied der Unternehmensleitung der Horn Grundbesitz KG.

Ebenso freute sich Moritz Winter, Geschäftsführer der Mode Logistik, über den Baubeginn. „Mit dem Standort Bedburg haben wir den perfekten Platz für unser neues Logistikzentrum gefunden. Es ist strukturell optimal an unser Filialnetz angebunden und wir haben ausreichend Platz, um weitere wichtige Funktionen für die Peek & Cloppenburg Gruppe selbst zu übernehmen.“



Corona-Hinweise zur Bundestagswahl

Am Sonntag, den 26.09.2021, findet die Wahl des 20. Deutschen Bundestages statt. Um diese in Zeiten der Corona-Pandemie möglichst sicher zu gestalten, bitten wir Sie, in den Wahllokalen die **Maskenpflicht** zu beachten (mindestens eine medizinische Maske, sog. „OP-Maske“) und die aufgestellten **Handdesinfektionsmittelspender** zu benutzen. Weiterhin sollten Sie als Wählende nach Möglichkeit einen **eigenen Stift** mitbringen.

Gemäß der aktuell gültigen Corona-Schutzverordnung unterliegt die Durchführung der Bundestagswahl nicht der 3G-Regelung – wenn Sie das Wahllokal aufsuchen, müssen Sie demnach **keinen Nachweis** über eine Covid-19-Immunsierung vorlegen.

Sofern Sie am Wahlsonntag **Symptome einer Corona-Infektion** aufweisen, bitten wir Sie, **das Wahllokal nicht aufzusuchen**, sondern stattdessen Briefwahlunterlagen zu beantragen. Die Beantragung kann durch eine be-

vollmächtigte dritte Person erfolgen und ist am Wahltag bis 15 Uhr möglich. Dies gilt natürlich auch, wenn Sie kurzfristig in Quarantäne müssen. Die Wahlunterlagen können bei Bedarf auch zugestellt werden. Die ausgefüllten Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens 18 Uhr wieder am Rathaus (nicht im Wahllokal!) abgegeben werden.

Präsentation der Bedburger Wahlergebnisse im Rathaus

Am **Wahlsonntag werden ab 18:30 Uhr** die Bedburger Ergebnisse der Bundestagswahl im Sitzungssaal des Rathauses vorgestellt.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist öffentlich; wir weisen jedoch darauf hin, dass die Einlasskapazitäten begrenzt sind und gemäß der aktuellen Corona-Schutzverordnung die sogenannte „3G-Regel“ gilt. Eine Testmöglichkeit im Rathaus besteht nicht.

Die Kunst ist zurück: Bedburger KunstMeile

Eineinhalb Jahre mussten Bedburger Künstlerinnen und Künstler auf dieses Wochenende warten. Mit einem tollen Programm meldeten sich die Kreativen unserer Stadt nach der Corona-Zwangspause umso bemerkenswerter zurück. Unter dem Motto „**Bridge Over Troubled Water**“ fand am Samstag, 11. September und Sonntag, 12. September 2021 rund um die Innenstadt die erste „**Bedburger KunstMeile**“ statt. Und die Sehnsucht nach Normalität konnte man nicht nur den Künstler*innen anmerken.

Beim Rundgang durch die Stadt erlebten zahlreiche Besucher*innen die volle Bandbreite der Bedburger Kunst. In den verschiedenen Locations gab es beeindruckende Exponate und Installationen aus den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Fotokunst und Multimedia zu sehen. Ebenso konnten die Gäste an beiden Tagen den Lesungen von Kathrin Buschmann und Dennis Vlamincek lauschen.

Die Kunst wurde lange vermisst

Am Samstagabend eröffnete dann Bürgermeister Sascha Solbach die zwölfte Auflage des beliebten **Benefizfestivals „Auf! ... Bedburg!“** im Festzelt der Broicher Kirmes. Nach der feierlichen Eröffnung ging es für die zahlreichen Besucher*innen in den Kneipen und auf dem Marktplatz der Stadt weiter, der Eintritt war wie immer frei.

„**Die Kunst ist zurück**“, sagte Sascha Solbach. „Viel zu lange haben wir solche Veranstaltungen vermisst. Es ist schön zu sehen, dass langsam wieder Normalität einkehrt. Ich möchte



Mit freundlicher Unterstützung durch:



Unsere Partner:



feiert gelungene Premiere

Stadt **Bedburg** west**energie**



mich bei allen Künstlerinnen und Künstlern bedanken, die dieses Wochenende so ein großartiges Programm auf die Beine gestellt haben.“

Großes Finalkonzert auf dem Schlossparkplatz

Der Sonntag startete bei gutem Wetter mit einem ökumenischen Gottesdienst und anschließender Chor-Martinée unter freiem Himmel auf dem Schlossparkplatz.

Am Abend gab es zum großen Finale der „Bedburger KunstMeile“ eine echte „Werkchau“ auf dem Bedburger Schlossparkplatz. Unter der Leitung von Dieter Kirchenbauer, der gemeinsam mit Ákos Sziráki die KunstMeile künstlerisch gestaltete, gaben die Profimusiker aus Bedburg ein großartiges Abschlusskonzert. Besonderes Highlight war das Stück einer Gruppe von musikalischen Kindern und Jugendlichen, die dem Publikum ihren eigenen Song zum Motto „Bridge Over Troubled Water“ präsentierten.

„Für mich gab es zwei wichtige Aspekte, die wir an diesem Wochenende in vollem Umfang umsetzen konnten. Zum einen die Wertschätzung für die Bedburger Künstlerinnen und Künstler, die von und für die Kunst leben. Zum anderen die Wertschöpfung, die wir mit unserem Motto „Bridge Over Troubled Water“ in Gang setzen konnten. Wir haben gezeigt, dass Kunst durchaus systemrelevant ist“, erklärte Dieter Kirchenbauer.

Künstler Ákos Sziráki lobte vor allem das Zusammenspiel der verschiedenen Bereiche. „Das Konzept, alle Disziplinen der Kunst und Musik zusammenzuführen, wurde von den Besuchern mit großer Begeisterung aufgenommen. Unsere Brücke hat den Weg in eine kreative Zukunft geebnet.“



Ab einer Inzidenz über 35

3G-Regel für Rats- und Ausschusssitzungen

Die Corona-Regeln zur Durchführung von Sitzungen kommunaler Gremien haben sich geändert. So gelten auch für die Rats- und Ausschusssitzungen der Stadt Bedburg keine Sonderregelungen mehr, vielmehr fallen sie nun unter den Begriff „Veranstaltungen“. Daraus resultieren zwei unterschiedliche Verfahrensweisen bei einer Inzidenz über 35 bzw. unter 35.

Inzidenz über 35:

Bei einer Inzidenz über 35 gilt für die Gremiensitzungen die 3G-Regel. Alle Teilnehmer*innen dieser – Rats- und Ausschussmitglieder, Zuhörer*innen etc. – müssen beim Eintritt in den Ratssaal im

zentralen Rathaus in Kaster daher einen entsprechenden Nachweis vorlegen.

An den Sitzplätzen im Ratssaal besteht aufgrund des Nachweises keine Abstands- oder Maskenpflicht. Eine Maske ist lediglich beim Betreten des Rathauses und bis zum Einnehmen des Sitzplatzes bzw. beim Verlassen dieses bis zum Ausgang zu tragen.

Inzidenz unter 35:

Bei einer Inzidenz unter 35 kommt die 3G-Regel nicht zum Tragen. Stattdessen gilt weiterhin im ganzen Rathaus – und damit auch im Ratssaal – eine Abstands- und Maskenpflicht.

Herausforderungen gemeinsam lösen

Die Stadt Bedburg will gemeinsam mit ihrer israelischen Partnerstadt Pardes Hanna-Karkur Aufgaben im Rahmen des Klima- und Strukturwandels in Angriff nehmen. In zahlreichen Online-Konferenzen der letzten Monate stellten die Vertreter*innen beider Städte nämlich fest, dass die Gemeinsamkeiten noch vielfältiger sind, als man zunächst gedacht hätte.



Sowohl Bedburg als auch Pardes Hanna-Karkur befinden sich im Strukturwandel, sie bemühen sich um Photovoltaikanlagen, Elektromobilität, saubere Müllbeseitigung und innovative Wirtschaftsideen, um Arbeitsplätze auch im Bereich nachhaltige Energien zu schaffen. Gemeinsame Projekte wollen die Vertreter*innen beider Städte, die ihre Partnerschaft seit Dezember 2020 pflegen, in den nächsten Wochen konkretisieren.

Bedburg lebt Demokratie

Bei herrlichem Spätsommerwetter gab es für die Besucher*innen Anfang September Politik zum Anfassen. Das Demokratieforum der Partnerschaft für Demokratie Bedburg, 2018 ins Leben gerufen und letztes Jahr wegen des zweiten Lockdowns ausgefallen, fand in diesem Jahr unter dem Motto „Demokratie stärken – Verantwortung zeigen – Nachhaltig leben“ rund um das Schloss Bedburg statt.

Bei dem bunten Rahmenprogramm für die ganze Familie gab es zahlreiche Aktionen zu den Bereichen Demokratie, Bundestagswahlen, Geschichte, Klima- und Ressourcenschutz, Nachhaltigkeit, Vielfalt, Europa und Engagement. Von Kletter- und Upcycling-Angeboten für Kinder bis hin zu Infoständen und einer Fotoausstellung war für jeden etwas dabei.

Auch Kommunikation und Teamwork waren bei der vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderten Veranstaltung gefragt. So mussten die Gäste bei einem Teamspiel mit einem gemeinsamen Seil einen Turm aus Holzklötzchen bauen. Beim Demokratiespiel „Quarar“ wurde den Besucher*innen Politik spielend vermittelt und die städtische Klimaschutzmanagerin Lisa Hans sammelte Ideen der Gäste für das Integrierte Klimaschutzkonzept der Stadt.

Sollten Sie sich für die Partnerschaft für Demokratie Bedburg interessieren, besuchen Sie die Website www.bedburg-lebt-demokratie.de oder folgen Sie dem Projekt bei Instagram.



(v. l.): Anne Du Maire (Jugend- und Auszubildendenvertreterin), Alicia Bartoszek (stellv. Ausbildungsleiterin), Mert Ülkü, Laura Casanova, Nina Aleth, Nadine Gronwald (Ausbildungsleiterin), Christoph Kühn (stellv. Fachdienstleiter Personal, Organisation und IT).

Die neuen Azubis wollen hoch hinaus

Am 01.09.2021 haben drei neue Anwärter*innen bei der Stadt Bedburg die Ausbildung begonnen. Im Rahmen dieses Ereignisses fand im Anschluss an die Ernennung der diesjährige Azubitag statt. Zusammen mit den Azubis der früheren Jahrgänge ging es nach Neuss in den Alpenpark zum Klettern. Dort gab es reichlich Gelegenheit, sich untereinander kennenzulernen. Wir wünschen unseren neuen Auszubildenden viel Erfolg und Spaß bei der Ausbildung.

Schülerinnen und Schüler diskutierten mit Politikern

Direktkandidatinnen und -kandidaten zur Podiumsdiskussion im Silverberg-Gymnasium

Mit Blick auf die Bundestagswahl hatten die Schüler*innen der Oberstufe die Möglichkeit, die Direktkandidatinnen und -kandidaten der im Bundestag vertretenen Parteien in einer Podiumsdiskussion hautnah kennenzulernen, sich mit den unterschiedlichen Positionen auseinanderzusetzen und sich eine eigene Meinung zu bilden.

Der Einladung ins Silverberg-Gymnasium waren Georg Kippels (CDU), Aaron Spielmanns (SPD), Eugen Schmidt (AfD), Stefan Westerschulze (FDP), Sirin Seitz (Die Linke) und Rüdiger Warncke (B90/Die Grünen) gefolgt.

Nach der Begrüßung durch die Schulleiterin,

Maria Paeßens, stellten die Politiker ihre Ideen, Sichtweisen und Vorschläge vor allem zu Themen mit lokalem Bezug („*Stadtentwicklung der Zukunft – Wie sieht klimagerechtes Bauen, Wohnen und mobil sein aus?*“) und zur Generationengerechtigkeit („*Corona, Schulden, Klima – leben die Älteren auf Kosten der Jüngeren?*“) dar.

Dabei wurde deutlich, wie sehr die beiden Themen Bezug zum eigenen Leben haben und das junge Publikum auch ganz persönlich betreffen. Die kritischen Fragen der Schülerinnen und Schüler belegten das intensive Interesse der Jugendlichen an den Themen, den Kandidaten und der Wahl.



v. l. Georg Kippels (CDU), Aaron Spielmanns (SPD), Eugen Schmidt (AfD), Stefan Westerschulze (FDP), Sirin Seitz (Die Linke) und Rüdiger Warncke (B90/Die Grünen).

Nach der Veranstaltung formulierten die Schülerinnen und Schüler übereinstimmend: „Es war toll, die Politiker, die man sonst nur auf Plakaten sieht, einmal hautnah erlebt zu haben.“

TERMIN E
Rat und Ausschüsse
in 2021

28. September 2021
Stadtentwicklungsausschuss

05. Oktober 2021
Ausschuss für Feuerwehr, Ordnungs- und Rettungswesen

Weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem der Stadt Bedburg unter www.bedburg.de. Bitte informieren Sie sich hier vorab, ob die Veranstaltungen ggf. coronabedingt abgesagt wurden.

Stellenausschreibung

Die Stadt Bedburg, ca. 25.000 Einwohner und verkehrsgünstig zwischen den Städten Köln, Düsseldorf, Mönchengladbach und Aachen gelegen, sucht zum **01.09.2022** je eine/n

Stadtinspektoranwärter/in m/w/d Bachelor of Arts (BWL) - Bachelor of Law



Sie sind auf der Suche nach einer abwechslungsreichen Ausbildung? Sie möchten Theorie und Praxis miteinander verbinden?

Sie sind kommunikativ und haben Spaß am Umgang mit Menschen? Dann ist die Ausbildung zum Bachelor of Arts das Richtige für Sie!

Voraussetzungen für die Ausbildung:

- Allgemeine Hochschulreife bzw. vollständige Fachhochschulreife
- Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der EU
- Führungszeugnis ohne Eintrag
- in Mathematik und Deutsch mindestens befriedigende Leistungen
- sicherer Umgang mit den Standardprogrammen (Word, Excel, Power Point)
- Kreativität sowie schnelles Erfassen von rechtlichen Zusammenhängen, stark ausgeprägte soziale Kompetenz und Kommunikationsfähigkeit

Weitere Informationen zur Ausbildung:

- Die Ausbildung dauert 3 Jahre.
- Die fachpraktischen Ausbildungszeiten finden in den einzelnen Fachdiensten der Stadtverwaltung statt.
- Die fachtheoretische Ausbildung erfolgt an der HSPV (Hochschule für Polizei und Verwaltung) in Köln.
- Höhe der Ausbildungsvergütung derzeit: 1355,68 € Brutto während der gesamten Ausbildung.
- Weitere Informationen zur Ausbildung finden Sie auf der Homepage der Stadt Bedburg oder auf der Homepage der Hochschule für Polizei und Verwaltung (www.hspv.nrw.de).

Die Ausbildung erfolgt im Beamtenverhältnis.

Die Stelle ist gleichermaßen für alle Geschlechter geeignet. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen im Sinne § 2 Abs. 2 SGB IX gleichgestellte Personen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei sonst gleicher Eignung, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Für fachliche Auskünfte zur Ausbildung und zum Auswahlverfahren steht die Ausbildungsleiterin, Frau Nadine Gronwald, telefonisch unter der Rufnummer 02272 - 402 408 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise) elektronisch, bis zum **30.11.2021**.

Von der Einsendung von Originalunterlagen bitte ich abzusehen, da die Bewerbungen aus organisatorischen und aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden. Wird eine Rücksendung der Bewerbungsmappe sowie der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein adressierter und frankierter Rückumschlag beizulegen. Ansonsten wird eine datenschutzgerechte Vernichtung der vorgelegten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens zugesichert.

Themenabend „Funkstille - Wenn der Kontakt zu den Kindern ruht“

Wenn der Kontakt zu den Kindern auf Eis liegt, kann es schwerfallen, die Stille zu verstehen und zu akzeptieren. Verlustgefühle und auch drängende Fragen tauchen möglicherweise auf. Wie kann ich mit diesem Verlust umgehen? Wie gelingt es mir, die gemeinsame Vergangenheit in guter Erinnerung zu behalten? Der Themenabend der **Frauenberatungsstelle „Frauen helfen Frauen im Rhein-Erft-Kreis e.V.“** bietet einen ersten Austausch zu diesem Thema mit der Perspektive weiterer Gespräche in Form einer Gruppe für Interessierte.

Referentin: Andrea Zamara (Dipl. Sozialarbeiterin, systemische Therapeutin, Leiterin der Beratungsstelle)

Termin: Montag, 04.10.2021, 17:30 Uhr - 19:00 Uhr

Ort: Frauenberatungsstelle, Hauptstraße 167, 50169 Kerpen-Horrem

Kosten: 5 € (Ermäßigung möglich)

Voranmeldung:

02273 / 98 15 11; kontakt@frauenberatungsstelle-kerpen.de

Um das Tragen eines medizinischen Mund- und Nasenschutzes und den Nachweis über die vollständige Corona-Schutzimpfung (+14 Tage) bzw. einen negativen Antigenschnelltest (max. 24 Std.) oder negativen PCR-Test (max. 48 Std.) wird gebeten.

FWG:

Überflutung in Kirchtroisdorf

Am 11.09.2021 war die FWG vor Ort in Kirchtroisdorf, um sich ein Bild von den Folgen der Überflutung am 10.09.2021 zu machen.

Einige Straßen sind noch etwas verdreckt, allerdings zeigte sich im Keller des Feuerwehrhauses ein besonders trauriges Bild: das Wasser stand etwa 40 cm hoch und beschädigte nahezu alles, was dort stand. Christoph Hamacher, unser Mann vor Ort in Kirch-/Kleintroisdorf, zeigte uns die Schäden. Betroffene Anwohner/-innen suchten auch das Gespräch, um die Ereignisse und Folgen des Starkregens zu diskutieren.

Die Ursache der Überflutung liegt augenscheinlich darin, dass die extrem großen Wassermengen in kürzester Zeit auf dem abschüssigen Gelände rund um die Rödinger Straße vor dem Ort das Kanalnetz an seine Grenzen brachten. Gerade an der Rödinger Straße befinden sich keine Gräben, weswegen das Wasser sich dort seinen Weg durch den Ort suchte.

An dieser Stelle will die FWG ansetzen und Lösungen finden. Deswegen wurde unsererseits durch Wolfgang Merx, den Vorsitzenden des Bauausschusses und Delegierten der Stadt Bedburg im Erftverband, bereits der Kontakt zum Vorstand des Erftverbandes hergestellt. Sobald neue Ergebnisse und Erkenntnisse vorliegen, werden wir berichten.



v. l.: Farah Ben Said, Johanna Heinze, Kimberley Tillemans, stellv. Chefredakteur Tobias Abbing, Schulleiter Marcus Wegener, Jana Görres, Lilly Nothnagel, Vivien Kelch, Lehrerin Anja Hammelstein.

Schülerzeitung der Realschule verteidigt 1. Platz

Den ersten Platz beim 40. Schülerzeitungswettbewerb der rheinischen Sparkassen im Geschäftsgebiet Rhein-Erft-Kreis der Kreissparkasse Köln konnte sich die Schülerzeitung „GrubdeB“ der Realschule Bedburg auch in diesem Jahr sichern.

Mit ihrem gekonnten Themenmix aus schulischen, regionalen und überregionalen Themen überzeugte sie die Jury im Bereich der Realschulen und ließ die Konkurrenz hinter sich. Den Geldgewinn von 200 Euro teilen sich die Schüler*innen der Schülerzeitungs-AG mit dem Förderverein. „So konnte ich dieses Jahr einen Eisdielen-Gutschein überreichen, den die Kids in den Ferien einlösen können“, so AG-Leiterin Anja Hammelstein. Die Urkunde findet einen Ehrenplatz im Schulgebäude.

CDU Bedburg stellt Anträge für Kinder und Jugendliche

Alternativplan zur neuen Grundschule in Bedburg?

Nach der Sommerpause hat die Fraktion der CDU Bedburg mehrere Anträge für unsere junge Generation gestellt. Immer wieder beschweren sich Eltern, Angestellte und Nachbarn der Bedburger Kindergärten und Schulen über zu hohe Geschwindigkeiten. Aus diesem Grund beantragt die CDU Bedburg die Verkehrsdichte und Geschwindigkeiten zu erfassen und entsprechende Fahrbahnmarkierungen vor allen Einrichtungen anzubringen.

Ein Jugendcafé soll nach Vorstellung der CDU Bedburg unsere Innenstadt bereichern. Dies könnte, wie in anderen Städten bereits praktiziert, von Jugendlichen in Zusammenarbeit mit einem sozialen Träger betrieben werden, wobei die Räumlichkeiten von der Stadt zur Verfügung gestellt werden.

„Ich finde diese Art von Konzept sehr interessant“, so Fraktionsvorsitzender Michael Stupp, „zumal eine solche Möglichkeit für die Zielgruppe in Bedburg fehlt.“ In den Haushaltsberatungen für 2022 müssten entsprechende Mittel hierfür vorgesehen werden. „Wir setzen uns seit langem für den Erhalt unseres alten, histo-

rischen Rathauses als Brauchtum-, Geschichts- und Kulturstätte ein, warum also nicht auch die Jugend mit involvieren“, so Parteivorsitzender Wolfgang Esser.

Große Sorgen bereitet der CDU Bedburg die (nicht wahrnehmbare) Entwicklung des Bauvorhabens „Stadtquartier“ auf dem ehemaligen Zuckerfabrikgelände. Fast zwei Jahre nach dem Ratsentscheid sind immer noch keine Baumaßnahmen erkennbar, da sich offenbar, wie zu erwarten war, bestimmte Genehmigungsverfahren nicht so einfach umsetzen lassen wie immer dargestellt.

Allerdings bringt diese Verzögerung unter Umständen ein größeres Problem mit sich. Bedburg benötigt dringend eine neue Grundschule! Da diese im Stadtquartier geplant war, hat die CDU Bedburg die Verwaltung beauftragt, nach einer Alternativfläche für die neue Grundschule Bedburgs zu suchen und mit den entsprechenden Planungen zu beginnen.

Die Anträge können auf der Homepage der CDU Bedburg eingesehen werden.



DR. GEORG
KIPPELS

#BTW2021

Am 26. September 2021

kommt es auf Sie an!



Dr. Georg Kippels



CDU

Für Wohlstand,

Sicherheit und Stabilität.

CDU

SPD: Kein Bürgerbegehren gegen neues Gewerbegebiet

Gegen die Pläne eines interkommunalen Gewerbegebietes an der A61 hatte die Bürgerinitiative „Saubere-Zukunft-Bedburg.de“ mobil gemacht und mit einer umfangreichen Unterschriftenliste ein Bürgerbegehren zum Stopp des aufgenommenen Planverfahrens gefordert.

In der Sitzung des Stadtrates wurde am 21. September nun das Ergebnis der rechtlichen Prüfung dieses Bürgerbegehrens vorgelegt und durch den Rat bestätigt. Nach dieser Prüfung ist es grundsätzlich möglich, ein solches Bürgerbegehren einzubringen. Dabei dürfen die erforderlichen Unterschriften aber nicht durch Falschbehauptungen und Übertreibungen der Initiatoren eingeholt werden.

Genau das ist aber nach der juristischen Bewertung in diesem Fall passiert! Es wurde vor dem Bau eines Industriegebietes gewarnt, das niemand plant oder bauen möchte. Es wurde behauptet, dass die Stadt Bedburg gezwungen wäre, aufgrund der Regionalplanung der Bezirksregierung, an dieser Stelle Schwerindustrie anzusiedeln. Das ist nach-

weislich falsch und die alleinige Planungshoheit liegt bei der Stadt Bedburg.

Es wurde vor Lärm- und Geruchsbelästigungen für weite Teile des Stadtgebietes gewarnt, die es aufgrund der geplanten Bebauung und Nutzung nicht geben wird. Es wurden Gutachten zu Umweltbelastungen und Verkehrsaufkommen gefordert, gleichzeitig soll aber das Verfahren gestoppt werden, in dem diese Gutachten erstellt werden.

In Summe stellen die Juristen also fest, dass dieses Bürgerbegehren in der Art, wie es zustande gekommen ist, unzulässig ist. Der Rat der Stadt hatte damit in der Sitzung am 21. September keine andere Wahl, als diese Bewertung zu bestätigen.

Das bedeutet aber nun nicht, dass die Bürgerinnen und Bürger in Bedburg kein Mitspracherecht mehr in diesem Verfahren hätten. Genau das Gegenteil ist der Fall und zeigt auch, wie absurd die Zielsetzung des Bürgerbegehrens war. Im laufenden Planverfahren sind in jedem Verfahrensschritt die Veröffentlichung der Ergebnisse und die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern vorgesehen.



Städtebauliches Konzept des neuen Gewerbegebietes.

Die Entwicklung des neuen Gewerbegebietes kann also weitergehen und so Schritt für Schritt für alle immer klarer und präziser werden. Parallel setzt sich die SPD Bedburg dafür ein, die tatsächliche Geräuschbelastung durch die Autobahn A61 deutlich zu reduzieren und die Anwohner wirklich zu entlasten. Gutes Leben und Arbeiten soll in unserer Stadt auch weiterhin möglich sein und bleiben. Dafür setzt sich die Bedburger SPD im Interesse der Menschen und der Umwelt ein.

A campaign poster for the SPD. It features a photograph of a woman and a man at a social gathering, possibly a beer festival, with a lightbulb hanging from the ceiling. The image is oriented upside down. The SPD logo is in the bottom left corner. Text boxes are placed over the image.

Sehen Sie? Sie haben es in der Hand!

Am 26. September Aaron & Olaf wählen!

... bitte nicht nach rechts drehen.

SPD
Soziale Politik für Dich.

SPD KV Rhein-Erft (Vorsitz: d. J. Fritz-Eiler-Strasse 2, 50974 Erftstadt; Foto: C. Bühr)

Wir GRÜNE ALTE RHEIN-ERFT-KREIS engagieren uns schon lange bei den Grünen STIMMEN SIE FÜR DIE ZUKUNFT DER JUNGEN!

Stimmen Sie am 26. September für BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Seit Jahrzehnten warnen Klimaforschung, Umweltbewegung und Grüne vor den katastrophalen Auswirkungen des Klimawandels. Hitze, Waldbrände, Gletscherschmelzen und Hochwasserschäden wurden vorausgesagt. Gefordert wurde, den Ausstoß klimaschädlicher Gase massiv zu beschränken. Die Folgen des Klimawandels kommen überall immer schneller und heftiger auf uns zu.

Der **Weltklimarat** fordert: Es muss dringend gehandelt werden! Das braucht Mut, Kompetenz, Menschlichkeit und soziale Unterstützung. Bei der Wahl am 26. September geht es um: Respekt vor der Natur und Ehrfurcht vor dem Leben, damit die Menschen bei uns und überall auf dem Planeten in Zukunft gut, sicher und gesund leben können.

Nun brennt die Erde an vielen Stellen. Es bleibt nicht viel Zeit, unseren Kindern und Enkeln eine Welt zu ermöglichen, die ihnen Lebensperspektiven schenkt; ein Dasein in Sicherheit, Menschlichkeit und Gesundheit.

Deutschland muss mehr, schneller und konsequenter handeln. Die Probleme brauchen Lösungen, zupackende Kompetenz und politische Verantwortlichkeit.

Wir Grüne wollen die Vereinbarungen der Weltklimakonferenz 2015 in Paris erfüllen. Mit einem **Sofortprogramm** wollen wir die klimaschädlichen Treibhausgase bis 2030 um 70 % verringern. Dann ist Schluss mit der Nutzung der Kohle, wird Strom ganz überwiegend aus Sonne und Wind erzeugt, sind Gebäude energiesparend errichtet oder umgebaut. Auf den Straßen wird mit Elektroantrieb gefahren. Zum Schutz von Klima und Artenvielfalt stellen wir die Landwirtschaft ökologisch und sozial um.

Als ältere Menschen wollen wir unseren **Nachkommen eine Welt übergeben, die lebenswert bleibt** und die natürlichen Grundlagen unseres gemeinsamen Lebens bewahren hilft.

Daher sagen wir zuversichtlich, optimistisch und mit klarer Überzeugung:

**Bitte wählen Sie am 26.09.
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**

Anne Bender (65) Annette Blank (66) Johannes Bortlitz-Dickhoff (64) Martina Bötig (64) Michael Buse (68) Heinrich Dahmen (65) Uwe Damme (78) Sybille Dickhoff (64) Regina Eichen (63) Karl Maria Fölling (72) Bernd Geiß (66) Luise Hasenhauer (72) Rudolf Heinrichs-Drinhaus (74) Angelika Jahn (67) Theo Jansen (63) Toufik Kanaan (85) Stefan Klinz (62) Peter Kunze (73) Doris Lambertz (68) Horst Lambertz (72) Sabine Maas (60) Miguel von Marenholtz (61) Jutta Maurer (65) Michael Müller (64) Bernd Pilot (74) Marlies Richter (81) Edwin Rolff (61) Christiane Romboy (62) Hedwig Roos (70) Thomas Roos (64) Werner Scholz (78) Friederike Seydel (71) Inge Simon-Post (63) Renate Thiel (66) Mechthild Vogt-Papenhoff (74) Franz Wachtel (75) Hans-Dieter Westerhoff (64) Ewald Wienand (64) Yvonne Zimmermann (64)



**Nutzen Sie
die Briefwahl.**

**GRÜNE ALTE
Rhein-Erft-Kreis**
Bahnhofstraße 24
50374 Erftstadt
hp: garek.gruene-rek.de
fb: [@GrueneAlteREK](https://www.facebook.com/GrueneAlteREK)
garek@gruene-rek.de



FACHGESCHÄFT

EISEN RULAND
VOLKER NASTALY e.K.

Einbruchzeit ist dann,
wenn niemand zu Hause ist,
nicht nur im Urlaub.

**Sichern Sie Ihr Zuhause
Jetzt! ☎ 02272-2393**



Eisen Ruland
Volker Nastaly e.K. Telefon: 02272/2393
Graf-Salm-Straße 45 Telefax: 02272/82175
50181 Bedburg/Erft Internet: www.eisen-ruland.de



ALLES FÜR
IHREN MAZDA



- Neuwagen
- Tageszulassungen
- Vorführgewagen
- Gebrauchtwagen
- Original Mazda Service
- Reparaturarbeiten
- Unfallinstandsetzung

AUTOHAUS müller
GmbH & Co. KG

Autohaus Gebr. Müller GmbH & Co. KG
Mazda-Vertragshändler
Otto-Hahn-Str. 2 | 50181 Bedburg
Tel. +49 (0) 2272 - 930 123
Fax +49 (0) 2272 - 930 125
wego-autohaus@t-online.de
www.autohaus-mueller-bedburg.de



**Gehör-
Check
kostenlos**

Hurra, der goldene Herbst ist da!

Für einen Hörtest ist immer Zeit.

**HÖRCENTRUM
LOHMANN**
Wir sind 6X für Sie da!



BEDBURG
Friedrich-Wilhelm-Straße 1
Tel.: 0 22 72. 978 69 81

GV-WEVELINGHOVEN
An der Eiche 17
Tel.: 0 21 81. 245 97 94

PULHEIM
Auf dem Driesch 26
Tel.: 0 22 38. 846 09 19

GREVENBROICH
Breite Straße 29
Tel.: 0 21 81. 213 63 09

ROMMERSKIRCHEN
Markt 4
Tel.: 0 21 83. 421 96 20

DORMAGEN
Krefelder Str. 11 - 13
Tel.: 0 21 33. 978 83 88



Kostenlose Servicehotline: 0800. 50 51 500 | www.hoercentrum-lohmann.de

PROVINZIAL
Geschäftsstelle



Naujock & Steffens GbR

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg
Telefon 02272 4074922
naujock.steffens@gs.provinzial.com

**Schütz das,
was dir wichtig ist**

Ihre persönlichen Berater vor Ort.
Daniel Naujock & Christian Steffens



Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

TE IN BEDBURG



SEIT 2010 IN BEDBURG 3. GENERATION

JETZT BARGELD SOFORT

WIR KAUFEN UND ZAHLEN SOFORT BAR!

SILBER

Wenn Sie persönlich zu uns kommen, erhalten Sie den ermittelten Wert sofort in bar ausbezahlt!

jetzt 20% mehr Bargeld

Tafelsilber
Schmuck
Münzen

Zinn

Silberbestecke

Auch Hausbesuche möglich!

Das Goldhaus Hartmann
Lindenstraße 32, 50181 Bedburg
Tel.: 02272 / 80 64 494
Ankauf von antikem Modeschmuck!

ZANDER

fashion & more

Ihr Fachgeschäft in Bedburg

Neue Herbstmode

Damen & Herren
Gr. 36-50 M - 3XL

Ab OKTOBER bei uns wieder erhältlich:

Essig Öle Feinkost Geschenkartikel Spirituosen

Aktuelle Damen- & Herrenmode - Accessoires

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg - Telefon 02272-6712

Die neue Herbstkollektion ist da!
simply ... the best

monari

Sichern Sie sich jetzt Ihr Lieblingsteil! Mode in Größe 34 bis 48.

simply
the best...

fashion-store
Inhaberin: Anna Öhlig-Heydmann

Bedburg-City, Lindenstr. 1b, Telefon: 02272 90 500 11
Mo.-Fr.: 10.00-13.00 u. 14.30-18.30 Uhr, Sa.: 10.00-14.00 Uhr

PEUGEOT

by Bolter

AUTO KREMER GMBH

Otto-Hahn-Straße 9 • 50181 Bedburg
www.auto-kremer.de • Tel. 02272 1761

Ihr Mobilitäts-Dienstleister

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Senioren Union
Bedburg
Stammtisch**

**am 4. Oktober 2021
um 15:00 Uhr**

Eiscafé-Marino, Lindenstraße 4



Walking Fußball in Action. - Bild: SC Borussia Kaster-Königshoven 1920/26 e.V

Gehend kicken

Als erster Verein im Fußballkreis Rhein-Erft möchte der SC Borussia Kaster-Königshoven „Walking Fußball“ etablieren.

Es sieht von der Seitenlinie nicht ganz so dynamisch wie das „normale“ Fußballspiel aus, aber Spielwitz und die Lust auf Bewegung waren bei der ersten Trainingseinheit „Walking Fußball“ im Sportpark Epprath direkt zu erkennen. Walking Fußball ist eine Nische der in Deutschland verbreitetsten Sportart, die sich aber zunehmend Interesse und Begeisterung erfreut.

Zur Auftaktveranstaltung trafen sich einige Kicker - vorwiegend älteren Semesters - um diesen Sport auszuprobieren. In 45 Minuten wurde der spezielle Spaßfaktor schnell deutlich. Etwas langsamer, also auch für nicht mehr voll austrainierte Fußballer geeignet, wurden die technischen Qualitäten gänzlich in die Waagschale geworfen. Auch im Walking Fußball gab es am Ende verschwitzte Gesichter sowie nasse Trikots und Spielsituationen, die anschlie-

Bend noch bei einem Kaltgetränk ausdiskutiert werden konnten.

Insgesamt waren sich die Beteiligten einig, den Samstag-Vormittag als Trainingstag etablieren zu wollen. Da die Gruppe nach wie vor immer auf der Suche nach neuen Gesichtern ist, können sich Interessierte gerne unter info@sc-borussia.com für mehr Informationen wenden.

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**Wir sind wieder
vor Ort für Euch da!**

Jetzt Lernstoff aufholen und den Anschluss nicht verlieren!

- ✓ Profi-Nachhilfe mit höchsten Hygienestandards
- ✓ Individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen
- ✓ Zugang zum Online-Lern-Center mit Hausaufgabenhilfe

Wir freuen uns auf einen Anruf unter:
02272-9740960

Schülerhilfe Bedburg
Friedrich-Wilhelm-Straße 44 (neben dem alten Rathaus) • Tel. 02272-9740960
www.schuelerhilfe.de/bedburg

Kreispokal-Endspiele beim BBV

Am Samstag, 2. Oktober 2021, ist der Bedburger Ballspielverein (BBV) Ausrichter der Kreispokal-Endspiele des Rhein-Erft-Kreises. Folgende Partien werden in der Josef-Balduin-Arena, Herderstraße 2, 50181 Bedburg, ausgetragen:

14:00 Uhr - Spiel um Platz 3
17:00 Uhr - Finale

RHEIN-ERFT
IMMOBILIEN.COM

**Der Fachmakler
für Ihren Hausverkauf**

- individuelle, persönliche Beratung
- kostenfreie Marktwertermittlung
- maßgeschneidertes Verkaufskonzept
- sichere Abläufe beim Verkauf

 Jetzt anrufen und informieren
(02271) 99 20 63
Ihr Ansprechpartner: Tim Felsner 

www.rhein-erft-immobilien.com

EINE-WELT-KIOSK beim Demokratieforum

Auch der Bedburger EINE-WELT-KIOSK war auf dem Demokratieforum der Schlossstadt Anfang September wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Unter dem Motto „Demokratie stärken – Verantwortung zeigen – Nachhaltig leben“ kam das Thema „Fair handeln“ einmal mehr angemessen zur Geltung.

Impressum:

Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH - Karlstraße 69 - 50181 Bedburg
Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:
Christian Eckl - Tel: 02272/91200
bedburgernachrichten@ivr-verlag.de - www.ivr-verlag.de
Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“:
Bürgermeister Sascha Solbach
Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:
CDU - Michael Stupp - SPD - Bernd Coumanns - FDP - Wilhelm Hoffmann
Bündnis 90 / Die Grünen - Jörg Kaiser - FWG - Wolfgang Merx

HANDWERKSBACKEREI · CAFÉ

Boveleth

100 Jahre
Brot
vom
Feinsten!

*Dinkel*mischbrot

500 g **3,40** €

Unser Brot des Monats Oktober

Unser Dinkel**mischbrot** mit fermentiertem
Kürbis und Kürbiskernen

Außerdem Fledermäuse und
Gespenster: Halloween-Vanillekipferl
aus Quarkteig



Wir sind für Sie da! Bäckerei & Café Boveleth

St.-Rochus-Straße 24

50181 Bedburg-Kaster

Tel: 0 22 72 - 9 06 37 77

Fax: 0 24 63 - 99 30 09

Mo.-Fr. 5:30-18:30 Uhr

Sa. 5:30-13:00 Uhr

So. 7:30-17:00 Uhr

Gottesacker 2

50181 Bedburg-Kirchherten

Tel: 0 24 63 - 80 28

baeckerei-boveleth.de

Mo.-Fr. 6:00-12:30 Uhr

14:30-18:30 Uhr

Sa. 6:00-12:30 Uhr

So. 7:30-11:00 Uhr



Vacherin Mont d'Or wieder da



TOP ANGEBOTE

Ital. Taleggio DOP 100g EUR **1,90**
"Unser Ulli" Schweizer Rohmilch Bergkäse
12 Monate gereift 100g EUR **2,90**
Vacherin Mont d'Or AOP 500g EUR **15,90**



Mittwoch **6. Oktober 2021** 10 - 18 Uhr

Adolf-Silverberg-Straße 40, 50181 Bedburg
Jeden **1.** Mittwoch im Monat | kaese-baumann.de

**NEUER
ONLINE
SHOP**

Wir für Ihre Energie!

ERDGAS + STROM aus einer Hand!

7
Schulen



1
Bürger-
halle



1
Freibad



**In Bedburg
versorgen wir...**

Ihre Stadt vertraut
auf unsere Energie...
und Sie?

1
Rathaus



5
Gebäude/Hallen
der Feuerwehr



2
Turnhallen

